

Richtlinien zur Fotografie & Graphikdesign



Ablauf:

- Die Inhalte des Artikels werden bereits bei der Redaktionssitzung angesprochen
- Nach der Redaktionssitzung erstellt der/die Referent/in eine stichwortartige Zusammenfassung der Artikelinhalte und sendet diese an Layout bzw. an die Fotoredaktion.
- Die Entscheidung, welches Foto abgedruckt wird, obliegt dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit. Nähere Informationen: siehe Ursachen für das Nichtabdrucken eines Fotos
- Falls passendes Bildmaterial fehlen sollte, wird der FotografInnenpool, ein/eine Sachbearbeiter/in (oder externe Person) beauftragt.
- Pro abgedrucktem Foto aus dem FotografInnenpool bzw. der Datenbank wird ein Honorar von € 5,- entrichtet (ausgenommen davon sind MitarbeiterInnen der ÖH, die im Auftrag der ÖH Fotos von diversen Veranstaltungen, Events, Workshops, Gebäuden etc. machen).

Druckvoraussetzungen für Fotos & Graphiken:

- Größe des Motives nach Möglichkeit klein halten (nachträgliches beschneiden ist möglich, „dazu“ schneiden gibt es nicht. Gerade beim 16:10 Format ist zu beachten, dass wahrscheinlich weite Randbereiche weggeschnitten werden müssen.)
- Das ÖH_Magazin hat eine Druckauflösung von 300 dpi (dots per inch).

Abmessungen des Magazins:

- | | | |
|---|----------------|--------------|
| <input type="checkbox"/> Größe (A4-oben 2cm) | Breite: 210mm | Höhe: 277mm |
| <input type="checkbox"/> Hochformat | Breite: 2480px | Höhe: 3271px |
| <input type="checkbox"/> Querformat (Doppelbogen) | Breite: 4960px | Höhe: 3271px |

Vereinfacht bedeutet dies:

Fotos im Hochformat z.B. Hintergrundfoto: 5 Megapixel

Aufnahmen für Doppelbögen z.B. Deckblatt: 11 Megapixel

Anmerkung zur Berechnung der Auflösung:

Die Vergrößerung von Fotos und Graphiken ist bis 150% möglich. Darüber ist eine

bikubische Neuberechnung mit Weichzeichnungseffekt äußerst ratsam, da sonst die so genannten "Treppenstufen" entstehen!
- Näheres: siehe Richtlinien zur Bildbearbeitung



Rahmenbedingungen & Anforderungen:

- Das Foto muss zum Inhalt des Artikel passen. (Fotos ziehen das Auge an und „werben“ für den Artikel)
- Nach Möglichkeit bei Sonnenlicht fotografieren
- Bitte keine traurigen oder (schwerst) alkoholisierte Menschen ablichten
- Aufpassen wer/was im Hintergrund ist/macht. (z.B. ÖH-Bierkisten, Abfall, Fraktionsplakate, Drogenkonsum, sexistische/rassistische/kriminelle Handlungen...) Bitte auch die Blattlinie berücksichtigen. Diese steht unter <http://www.oehboku.at/?583> zum Download bereit.!

Ursachen für das Nichtabdrucken eines bestellten Fotos:

- Fotos, die keinerlei Bezug zum Artikel/Plakat aufweisen bzw. einen gänzlich falschen Eindruck erwecken, werden ersetzt. Die Entscheidung darüber obliegt dem verantwortlichen Referat. Die Fotografin/der Fotograf wird darüber per E-Mail beziehungsweise per Telefon in Kenntnis gesetzt. Falls es für die Fotografin/den Fotografen zeitlich möglich ist, kann sie/er gerne ein weiteres Foto schicken. Änderungen im Seitenspiegel bleiben vorbehalten. Da manche Artikel aufgrund ihres Inhaltes nicht abgedruckt werden, die/der AutorIn eine Infobox wünscht bzw. den Artikel zurückzieht, ist es nicht möglich eine endgültige Zusage bis einen Tag vor Druckschluss zu geben.
- Bei Zusendung mehrerer Fotos zu einem Thema (auch von verschiedenen Personen, wenn es sich um ein Foto handelt, welches nicht eigens für eine bestimmten Artikel aufgenommen wurde) wird vom Referat das aussagekräftigste gewählt. Wenn Fotos von FotografInnen eigenes zu einem bestimmten Thema gemacht wurden und diese nicht abgedruckt werden, wird der/die FotografIn darüber in Kenntnis gesetzt. Unverwendete Fotos werden ALLE namentlich gekennzeichnet in der ÖH Fotodatenbank hinterlegt und werden für weitere Ausgaben in Konfidenz gehalten.
- Änderungswünsche der letzten Feedbackschleife seitens der ÖH Vorsitzenden müssen laut ÖH Statuten berücksichtigt. Dies gilt sowohl für inhaltliche Aspekte als auch für das Layout und den Gesamteindruck.